

Schladming feierte mit Partnerstadt Felletin

Freundschaftsbund wurde am Wochenende in Frankreich vertieft

Gegen Ende der 1950er-Jahre hat Olivier Pinton, der am Dachstein Wanderungen unternahm, die Initiative zu einer Annäherung der damals etwa gleich großen Städte Schladming und Felletin, in Mittelfrankreich zwischen Clermont Ferant und Limoges gelegen, ergriffen.

Die Bürgermeister Harald Laurich (Schladming) und Jean Mazet (Felletin) setzten die Initiative um und schlossen eine Partnerschaft zwischen den Städten. Diese Partnerschaft wurde 1960 in Felletin und 1961 in Schladming offiziell besiegelt. 50 Jahre sind inzwischen vergangen. Im Wissen, dass Europa in den Augen aller großen Eindruck hinterlässt, wurde die Partnerschaft gepflegt und vor allem auch durch den Austausch von Schülern und Jugendlichen enge Kontakte geknüpft und ausgebaut. Eine 26-köpfige Delegation aus Schladming weilte am vergangenen Wochenende unter Führung von Finanzstadtrat Alfred Brandner und Altbürgermeister Hermann Kröll in Felletin, um das Jubiläum würdig zu feiern.

Renée Nicoux, Senatorin und Bürgermeisterin von Felletin, die Präsidentin des Partnerschaftskomitees, Muriel Martinet sowie Gisèle Mazet, Gattin des Langzeitbürgermeisters Jean Mazet, empfingen mit einer großen Abordnung von Vertretern der Stadt und von Bürgerinnen und Bürgern die Schladminger und bereiteten diesen ein abwechslungsreiches Programm. Nachdem die Schladminger bei Familien Quartier bezogen und eine Spinnerei besichtigt hatten, fand am Abend in der Schlosskirche, deren Renovierung vom Verein „Freunde von Felletin“ initiiert wurde, der offizielle Empfang mit Ausstellungen statt.

Junge Künstler der örtlichen Musikschule spielten auf, die „Choralkantate en FA“ untermalte den Abend mit bekannten Liedern. Den Rahmen der Eröffnungsreden von Bürgermeisterin Renée Nicoux und von Stadtrat Alfred Brandner sowie Altbürgermeister Her-

mann Kröll, der einen kurzen Rückblick auf die Partnerschaft gab, bildete eine Foto- und Dokumentenretrospektive über das halbe Jahrhundert der Beziehung zwischen Schladming und Felletin. Motive der Region Schladming-Dachstein stellte der Schladminger Künstler Herbert Bauer in Form seiner bekannten Bleistiftzeichnungen aus. Das Wort ergriff auch Cécile Pinton, die Tochter von Olivier Pinton, der der eigentliche Vater der Partnerschaft ist.



Ein Teil der Schladminger Delegation in

Der Freitag stand ganz im Zeichen persönlicher Kontakte der Gäste aus Schladming und der Gastgeber aus Felletin. Das Partnerschaftskomitee Schladming-Felletin, das von Lois Fersch angeführt wurde, erfreute am Wochenmarkt die Felletiner mit Schladminger Produkten, darunter Wacholderspeck und Schladminger Bier sowie steirischem Wein. Viel Beachtung fand das „Riesachsee-Duo“ mit ihrer steirischen Musik. Eine Kapelle unterstützte die Schladminger musikalisch. Sportliche Wettkämpfe standen am nachmittägigen Programm. Spiele und Aktivitäten wurden von Sportvereinen aus Felletin veranstaltet. Im Mittelpunkt des Abends



Preunegg 16



Stadtkirche



Jahresstation Fliegenpilz Ramsau

Info!
mit 2010